

CDK_b/CKP_d

Montage – Einregulierung – Pflege

20221212

Zubehör

Anschlusskasten:

ALS. Aus verzinktem Stahlblech hergestellt. Mit abnehmbarer Einregulierklappe, festem Messausgang sowie Schalldämpfer mit verstärkter Außenschicht, Brandschutzklasse B-s1,d0 gemäß EN ISO 11925-2.

Rahmen:

SAR C. Für den ästhetisch ansprechenden Einbau der versenkten Strahlkomponente.

Montage

Der Einlaufstutzen des Luftauslasses wird am anschließenden Kanal mit Blindnieten fixiert. Die Strahlplatte wird demontiert, indem man die Federn, die die Stifte der Platte halten, eine Viertelumdrehung dreht, siehe Abbildung 2. Wenn der Anschlusskasten ALS verwendet wird, kann der Stutzen zwischen ALS und dem Luftauslass mit gewöhnlichem runden Kanal bis zu 500 mm verlängert werden, ohne dass Messschlauch und Klappenstellvorrichtung verlängert werden müssen, siehe Abbildung 2.

Einregulierung

Die Einregulierung muss nach Montage der Strahlkomponente erfolgen. Messschlauch und Klappenstellvorrichtung werden durch den Spalt gezogen. Die Einregulierung muss nach Montage des Luftauslasses erfolgen. Messschlauch und Klappenstellvorrichtung werden durch die Vorderseite des Luftauslasses gezogen. Danach wird ein Manometer an den richtigen Messschlauch angeschlossen. Für Zuluft wird der rote Schlauch im Anschlusskasten ALS verwendet. Mit Hilfe des K-Faktors des Luftauslasses kann der gewünschte Einregulierdruck berechnet werden. Nach Festlegung der Klappenposition werden die Klappenschnüre in einem sog. Einregulierknoten verbunden, um die Klappenposition anzuzeigen. Siehe Abbildung 1.

Messgenauigkeit und Anforderungen an eine gerade Strecke vor dem Anschlusskasten, siehe Abb. 2. Die Anforderungen an die gerade Strecke sind abhängig vom Störungstyp vor dem Anschlusskasten. Abb. 2 zeigt einen Bogen, einen Übergang und ein T-Stück. Andere Störungstypen erfordern mindestens eine gerade Strecke von 2xD (D= Anschlussabmessung), um die Messgenauigkeit von ±10% des Volumenstroms einzuhalten.

Der k-Faktor ist am Luftauslass verzeichnet sowie in der gültigen Einregulierungsanleitung unter www.swegon.com angegeben.

Instandhaltung

Der Luftauslass wird bei Bedarf mit lauwarmem Wasser mit Zusatz von Geschirrspülmittel bzw. alternativ mit Staubsauger und Bürste gereinigt.

Das Kanalsystem ist zur Reinigung zugänglich. Hierzu wird die Strahlplatte demontiert, indem man die Federn, die die Stifte der Platte halten, eine Viertelumdrehung dreht. Wenn der Anschlusskasten ALS verwendet wird, klappt man das Verteilerblech zur Seite, so dass man das Klappenrohr im Klappengriff greifen und seitlich aus seiner Halterung drehen kann, siehe Abbildung 2.

q = gemessener Volumenstrom l/s
p = aktueller Messdruck (Pa)
k = Einregulierungsfaktor

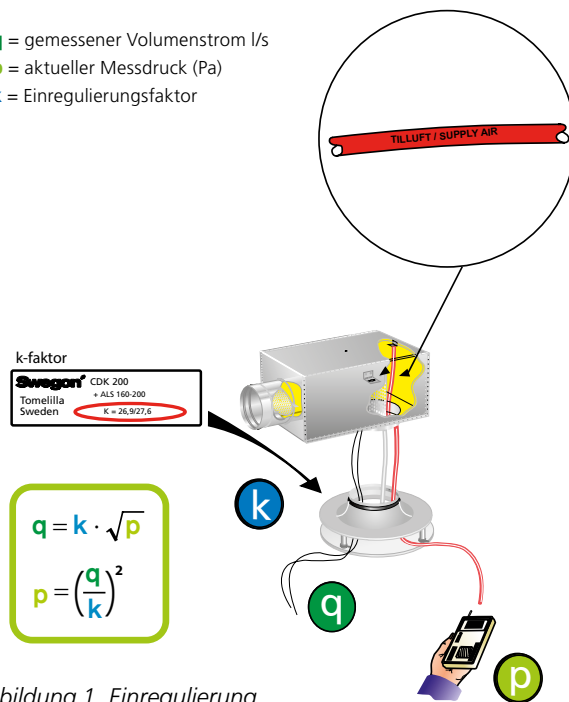


Abbildung 1. Einregulierung

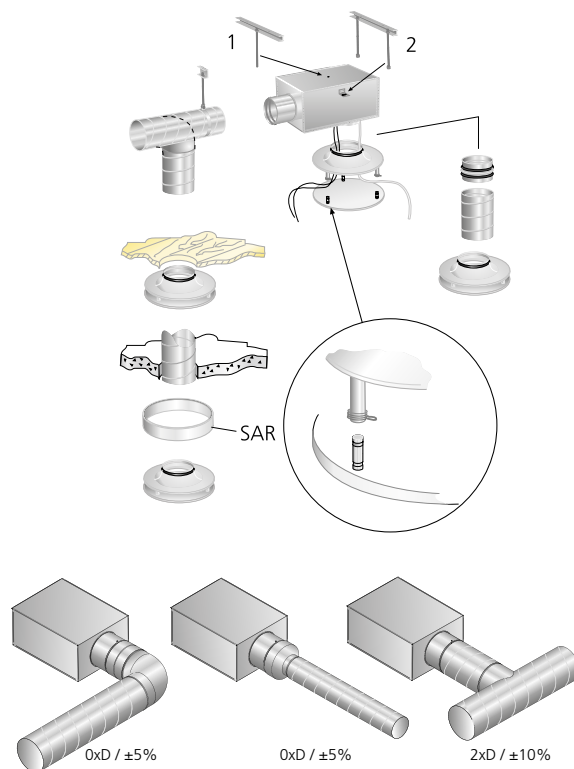


Abbildung 2. Montage

Maße und Gewichte

CDK/CKP

Größe	ØA	Ød	E	ØJ	L	Gewicht, kg
100	192	99	36/46	125	51	0,6
125	228	124	36/46	160	56	0,8
160	304	159	46/56	215	73	1,3
200	380	199	46/56	280	87	1,8
250	456	249	50/60	350	95	2,5
315	568	314	50/60	450	114	3,7

ØJ = Maß der herzustellenden Öffnung

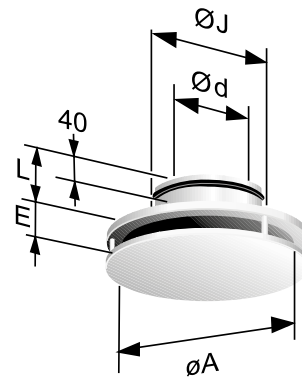


Abbildung 3. CDK/CKP

CDK/CKP + ALS

Größe	ØA	B	C	ØD	E
100	192	227	192	79	36/46
125	228	282	217	99	36/46
160	304	342	252	124	46/56
200	380	404	288	159	46/56
250	456	504	332	199	50/60
315	568	622	388	249	50/60

Größe	F	G	H	K	Gewicht, kg
100	177	107	200	50	1,8
125	202	122	270	80	2,7
160	243	151	315	80	3,5
200	292	183	375	100	4,5
250	340	211	465	115	6,3
315	420	255	575	140	9,3

CL = Mittellinie

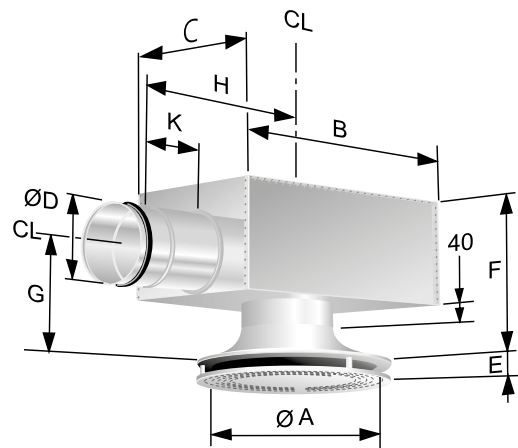


Abbildung 4. CDK/CKP + ALS

Rahmen SAR C

Größe	M	Ø L
100	40	187
125	40	223
160	65	299
200	65	375
250	100	451
315	100	563

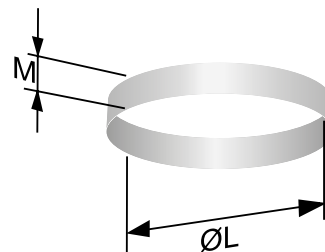


Abbildung 5. SAR C

K-Faktor

CDK

ALSd Größe	CDKb Zuluft 360°				Schlauch- farbe
	Größe	Spalt 20 mm	Spalt 30 mm	Spalt 40 mm	
80-100	100	6,8	6,9	–	Rot
100-125	125	9,8	10,1	–	Rot
125-160	160	–	16,3	–	Rot
160-200	200	–	26,9	27,6	Rot
200-250	250	–	38,5	42,1	Rot
250-315	315	–	57,6	69,9	Rot

Anzahl der Messschläuche: 1

CKP

ALSd Größe	CKPa Zuluft 360°				Schlauch- farbe
	Größe	Spalt 20 mm	Spalt 30 mm	Spalt 40 mm	
80-100	100	3,8	6,8	–	Rot
100-125	125	9,9	10,1	–	Rot
125-160	160	–	16,2	16,5	Rot
160-200	200	–	27,3	27,9	Rot
200-250	250	–	39,8	42,2	Rot
250-315	315	–	60,6	68,7	Rot

Anzahl der Messschläuche: 1